

Als Spende: ein Spender für Trinkwasser

7000 Euro vom Förderverein

LAHR (BZ). Mit der Installation eines Trinkwasserspender hat der Förderverein des Scheffel-Gymnasiums einen lange gehegten Wunsch der Schüler erfüllt. Es steht seit einer Woche zwischen der Mensa und den Unterrichtsräumen. Ermöglicht hatte das Projekt der Förderverein unter Federführung des Vorsitzenden Manuel Neusch-Frediani mit einer Spende von fast 7000 Euro. Schüler können jetzt zwischen den Unterrichtsstunden und in der Mittagspause die mitgebrachten Getränkeflaschen auffüllen.

Seit Fertigstellung der neuen Mensa 2009 stand ein Trinkwasserspender auf der Wunschliste der Scheffel-Schüler, der Schulleitung und der Elternvertreter. Die Umsetzung war langwieriger als gedacht. Nach langen Recherchen und Verhandlungen wurde im Januar 2012 ein preis-



Wasser mit und ohne Kohlensäure – ganz wie's beliebt.

FOTO: BZ

werteres Gerät zur Probe aufgestellt, das sich aber aus hygienischen Gründen nicht bewährte. Der jetzt installierte Trinkwasserspender bietet gekühltes Wasser mit oder ohne Kohlensäure an. Vereinbart wurde, dass die Stadt Lahr dann die laufenden Betriebs- und Wartungskosten übernimmt.

„Das schmeckt echt cool, frisch und prickelnd!“, freut sich ein Sechstklässler. Der pflegeleichte Untergrund am Standort nimmt es nicht übel, wenn der eine oder andere Spritzer auch mal daneben geht. Die jüngste Vorstandssitzung des Fördervereins stand im Zeichen des Probetrinkens, bei dem sich die Vorstandsmitglieder von der Qualität des Wassers überzeugen konnten. Auch auf eine weitere neue Errungenschaft des Scheffel-Gymnasiums wurde besonders hingewiesen: Die Familie Kaufmann hat der Musikfachschaft des Scheffel-Gymnasiums zur weiteren musikalischen Förderung ihrer Schüler ein wertvolles Bechstein-Klavier geschenkt. Der Förderverein hatte die Transportkosten übernommen.